

Ums Wandern im Verein verdient gemacht

Ehrung: Eichendorff-Plakette des Bundespräsidenten zum 100-jährigen Bestehen der Touristengesellschaft Damm

ASCHAFFENBURG. Mit der Eichendorff-Plakette für besondere Verdienste um das Wandern ist jetzt die Touristengesellschaft 08 Aschaffenburg-Damm ausgezeichnet worden. Die Plakette wird von Bundespräsident Horst Köhler verliehen; Regierungsvizepräsident Dr. Andreas Metschke überreichte sie während einer Feierstunde in der Stadthalle an die Ortsgruppe des Spessartbunds.

Die Touristengesellschaft feiert in diesem Jahr ihr 100. Jubiläum. Heute wie im ersten Jahr widmet sie sich dem Wandern unter dem Motto »Natur erleben – Kultur erfahren«. Somit erfüllte der Verein die Voraussetzungen, um die Auszeichnung zu erhalten.

Die Plakette wurde erstmals 1983 vergeben. Bundespräsident Karl Carstens, der bekanntlich ein begeisterter Wanderer war, stiftete sie zum 100-jährigen Bestehen des Verbands Deutscher Gebirgs- und Wandervereine. Seitdem geht die Eichendorff-Plakette an Vereine, die sich in über 100 Jahren um Wandern, Heimat und Umwelt verdient gemacht haben.

Die erste Auszeichnung verlieh am 2. Februar 1984 der Bundespräsident selbst – und zwar im Aschaffener Stadttheater. Im Zentrum einer Region

also, die maßgeblich zum Entstehen des Vereinswanderns beigetragen hat. Unter den fünfzehn Vereinen, die bei diesem Anlass die Auszeichnung erhielten, waren der Freigerichter Bund, der Hanauer Spessart-Touristen-Verein und der Verein der Spessartfreunde Aschaffenburg.

Die Feierstunde am Samstag eröffnete der Vorsitzende der Touristengesellschaft Norbert Kolb. In seiner Begrüßungsrede interpretierte Oberbürgermeister Klaus Herzog anschaulich das Gedicht »Der frohe Wandersmann« von Joseph Freiherr von Eichendorff.

Nach dem Grußwort des Hauptvorsitzenden des Spessartbunds, Dr. Gerit Himmelsbach, hielt Regierungsvizepräsident Dr. Andreas Metschke die Laudatio zur Verleihung der Eichendorff-Plakette an die Touristengesellschaft.

Danach übergab er die Urkunde des Bundespräsidenten an den Vorsitzenden der Touristen Norbert Kolb. Abschließend lobte Kolb vor allem die Mandolinengruppe der Fidelio Schweinheim für die musikalische Gestaltung der Feierstunde. Zum Ende der Veranstaltung lud die Touristengesellschaft ihre Gäste zu einem Stehempfang ein. red



Bei der Verleihung der Eichendorff-Plakette des Spessartbunds an die Touristengesellschaft Damm in der Aschaffener Stadthalle: Regierungsvizepräsident Dr. Andreas Metschke (links) und der Vorsitzende der Touristengesellschaft, Norbert Kolb.

Foto: Stefan Gregor